

Auf der Sitzung waren General McNarney, General Robertson und General Koenig anwesend.

Der Kontrollrat Unterzeichnete das Gesetz Nr. 19 über die Änderung des Gesetzes Nr. 7 über die Rationierung von Elektrizität und Gas.

Das Gesetz wird am 24. März um 18 Uhr veröffentlicht.

Das Gesetz Nr. 20 über die Erhöhung der Telegraphen- und Fernsprechgebühren wurde ebenfalls unterzeichnet.

Das Gesetz wird am 26. März um 18 Uhr veröffentlicht.

## **Alliierte Kontrollbehörde — Kontrollrat**

### **Gesetz Nr. 19**

#### ***Änderung des Gesetzes Nr. 7 vom 30. November 1945 über Rationierung von Elektrizität und Gas***

Der Kontrollrat hat das folgende Gesetz beschlossen:

Artikel **III** des Gesetzes Nr. 7 wird hiermit aufgehoben. An seine Stelle treten die folgenden Bestimmungen:

#### *Artikel III*

1. Wer gegen dieses Gesetz oder eine auf Grund dieses Gesetzes ergangene Anordnung verstößt, hat:
  - a) Zuschlagsgebühren,
  - b) Einstellung der Versorgung und
  - c) strafrechtliche Verfolgung  
oder eine dieser Strafmaßnahmen zu gewärtigen.
2. Jeder die genehmigte Zuteilung übersteigende Verbrauch von Elektrizität oder Gas zwischen zwei aufeinanderfolgenden Zählerablesungen wird wie folgt bestraft:
  - a) Wenn der Mehrverbrauch weniger als 10% der Zuteilung beträgt:
    - I. Für die erste Zuwiderhandlung durch Mehrverbrauch:  
eine Zuschlagsgebühr für den Mehrverbrauch in 100facher Höhe der Normalgebühr je Kilowattstunde oder Kubikmeter.
    - II. Für die zweite Zuwiderhandlung gleicher Art:  
neben der unter I. festgesetzten Strafe Einstellung der Versorgung für 30 Tage.
    - III. Für die dritte oder jede weitere Zuwiderhandlung gleicher Art:  
neben den unter I. und II. aufgeführten Strafen Gefängnisstrafe bis zu drei Monaten, an deren Stelle Geldstrafe nicht zulässig ist.
  - b) Wenn der Mehrverbrauch 10% der Zuteilung übersteigt:
    - I. Für die erste Zuwiderhandlung durch Mehrverbrauch:  
eine Zuschlagsgebühr für den Mehrverbrauch in 100facher Höhe der Normalgebühr je Kilowattstunde oder Kubikmeter,  
verbunden mit einer Einstellung der Versorgung für 30 Tage.